

Nachbauten

Torsten Paul

Torsten Paul, der Autor des KCEMU-Emulators, hat einen Nachbau realisiert. Ich bin begeistert! Details und Fotos gibt es auf seiner Webseite

<http://kcemu.sourceforge.net/kcemu/hardware/lc80nachbau.html>.



T.Paul: „Wie man leicht erkennen kann, ist das Ganze als Modul-System aufgebaut. Ähnlich denen, die in diversen Büchern vorgestellt wurden. Die CPU-Platine hat 32k RAM / 8k ROM wobei theoretisch auch bis zu 32k ROM möglich wären. Auf der IO-Platine sitzen alle 3 IO Bausteine des LC 80 für für Tastatur, Display und User-Bus. Der LED-Modul besteht aus 8 LEDs, deren Digit- und Segment-Ansteuerung getrennt per Jumper auf HI oder LOW Pegel konfiguriert werden können. Damit sollte das Teil auch für einen Poly880 geeignet sein. Die Schaltung des Tape-Moduls stammt nicht vom LC80, da ich keinen OP-Amp zur Verfügung hatte. Statt dessen habe ich die Schaltung vom Poly880 auf Lochraster nachgebaut. Nach Begutachtung am Oszi konnte man sehen, dass die richtig gute Ergebnisse liefert. Aufgrund des unterschiedlichen Speicher-Layouts läuft das System mit einem modifizierten LC 80 Monitor.“

Frank Rost

In Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Elektronik wurden am Gymnasium Flöha unter der Leitung von Frank Rost verschiedene Varianten des originalen LC 80 und von Modernisierungen und Erweiterungen nachgebaut.

Bei <http://www.sn.schule.de/~gyfloeha/rt/> findet man Bilder, Beschreibungen, Unterlagen und auch Schaltpläne und Layouts. **Achtung!** Die Seiten sind leider etwas unübersichtlich und nicht immer funktionieren alle Links.

From:
<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/> - Homecomputer DDR

Permanent link:
<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/lc80/nachbauten?rev=1293711335>

Last update: 2010/12/30 11:15

